



Kleine Anfrage

der Abgeordneten Sylvia Eisenberg (CDU)

und

Antwort

der Landesregierung - Ministerin für Bildung,
Wissenschaft, Forschung und Kultur

Personalbedarf an öffentlichen allgemeinbildenden und beruflichen Schulen in Schleswig-Holstein

1. Wie viele Lehrerplanstellen sind seit dem Schuljahr 00 / 01 bis zum Schuljahr 03 / 04 aufgrund der Erhöhung der Anzahl der Schülerinnen und Schüler neu geschaffen worden?
Es wird gebeten, die Antwort aufzuschlüsseln nach Vollzeitlehreereinheiten (VZLE), Schuljahren und nach den Bereichen Grund- und Hauptschule, Sonderschule, Realschule, Gymnasium, Gesamtschulen und berufliche Schulen.

Antwort:

Kap.	Schuljahr				Gesamt
	00/01	01/02	02/03	03/04	
0711 Grund- u. Hauptschulen	70	20	-	72	162
0712 Sonderschule	65	15	15	7	102
0713 Realschulen	40	90	100	30	260
0714 Gymnasien	10	30	40	19	99
0715 Gesamtschulen	-	5	15	7	27
0716 Berufsbild. Schulen	15	40	30	15	100
Gesamt	200	200	200	150	750

Die angegebenen Stellenzahlen entsprechen Vollzeitlehreereinheiten der jeweiligen Schularten.

2. Auf wie viele Personen (Vollzeit- und Teilzeitkräfte) verteilen sich diese aufgrund der Erhöhung der Schülerzahlen eingestellten neuen Planstellen? Es wird gebeten, die Frage nach den Schuljahren 00 / 01 bis 02 / 03 und nach den in Frage 1 genannten Schulbereichen aufzuschlüsseln.
Auf wie viele Personen werden sich die neu eingestellten Planstellen für das Jahr 2003 / 04 voraussichtlich verteilen?

Antwort:

Einstellungen zum Schuljahresbeginn erfolgen auf durch Ausscheiden von Lehrkräften freiwerdenden und neu durch den Haushalt bereitgestellten Stellen. Da die Besetzungsmodalitäten der neuen Stellen nicht gesondert erfasst werden, ist eine Beantwortung der Frage nicht möglich.

3. Wie viele Lehrerinnen und Lehrer sind in den Schuljahren 00 / 01 bis 02 / 03 pensioniert worden bzw. werden noch bis zum Ende des Schuljahres pensioniert?
Wie viele Personen werden voraussichtlich im Schuljahr 03 / 04 pensioniert werden?
Es wird gebeten, diese Zahlen nach Schuljahren, VZLE und den Schulbereichen entsprechend Frage 1 aufzuschlüsseln.

Antwort:

Wegen Pensionierung bzw. Rentenbezug ausgeschiedene Lehrkräfte in den Schuljahren 2001/02 bis 2002/03:

Grund- und Hauptschule	Personen	freigewordene Stellen/ Vollzeitlehreereinheiten
2000/01	302	243
2001/02	273	198
2002/03*	237	144
Sonderschulen		
2000/01	52	44
2001/02	48	42
2002/03 *	39	30
Realschule		
2000/01	119	95
2001/02	121	89
2002/03 *	123	77
Gymnasium		
2000/01	190	157
2001/02	174	138
2002/03 *	140	99
Gesamtschulen		
2000/01	14	8
2001/02	23	20
2002/03 *	15	9
Berufsbild. Schulen		
2000/01	79	67
2001/02	96	78
2002/03*	82	50

- * Erfasst sind alle zurzeit bekannten Abgänge; weitere Versetzungen in den Ruhestand - insbesondere wegen dauernder Dienstunfähigkeit - bis zum Ende des Schuljahres sind möglich, jedoch nicht prognostizierbar.

Für das Schuljahr 2003/04 wurden in der zuletzt erstellten Abgängerprognose, Basis Schuljahr 1999/00, folgende Ruhestands- und Verrentungsfälle ermittelt:

Schulart	Abgänge im Schuljahr 2003/04
Grund- und Hauptschulen	342
Sonderschulen	69
Realschulen	157
Gymnasien	201
Gesamtschulen	28
Berufsbildende Schulen	104

Hinweis zur Prognosesicherheit:

Die Vorausberechnung der künftigen Abgänge wurde als Modellrechnung auf der Grundlage von Istwerten der Vergangenheit, verfügbaren Ausgangsdaten zum Zeitpunkt der Prognoseerstellung sowie den seinerzeit gegebenen Rahmenbedingungen durchgeführt und schreibt diese fort. Die derzeit vorliegenden Ergebnisse für das letzte sowie das laufende Schuljahr deuten eine Veränderung der Tendenz gegenüber der Prognose an. Verändertes Pensionierungsverhalten sowie das Aussetzen der Altersteilzeit haben zu abweichenden Entwicklungen geführt.

4. Wie hoch schätzt die Landesregierung den Lehrerbedarf aufgrund steigender Schülerzahlen und den Ersatzbedarf aufgrund der Pensionierungen für die Schuljahre 04 / 05 und 05 / 06 ein?
Es wird gebeten, die Frage aufzuschlüsseln nach Schuljahren, VZLE und Schulbereichen wie in Frage 1.
5. Wie viele Planstellen müssen vom Schuljahr 06 / 07 bis zum Schuljahr 09 / 10 aufgrund steigender Schülerzahlen neu geschaffen werden?
Es wird gebeten, die Zahlen aufzuschlüsseln nach Schuljahren, VZLE und Schulbereichen entsprechend Frage 1.
6. Wie hoch wird voraussichtlich der Ersatzbedarf aufgrund der Pensionierungen in den Schuljahren 06 / 07 bis 09 / 10 sein?
Es wird gebeten, diese Zahlen aufzuschlüsseln nach Schuljahren, VZLE und den Schulbereichen entsprechend Frage 1.

Antwort: Frage 4 bis 6

Die Entwicklung des Lehrerbedarfs aufgrund steigender Schülerzahlen und des Ersatzbedarfs durch Pensionierungen am Ende des jeweiligen Vorjahres in den Schuljahren 2004/05 bis 2009/10, ist der Tabelle in der Anlage zu entnehmen. Der Hinweis in der Antwort zu Frage 3 über die Prognosesicherheit gilt auch für die Berechnung der Abgänge in dieser Tabelle. Zu den Bedarfsverläufen ist anzumerken, dass „Sprünge“ im Lehrerbedarf sich insbesondere durch die Vorgriffsstundenregelung und durch das Aussetzen der Vorgriffsstunde ergeben.

Angepasste Bedarfsberechnung für Allgemeinbildende und Berufsbildende Schulen an die Schülerprognose 2002
Voraussichtlicher Lehrer- und Einstellungsbedarf (unter Berücksichtigung der Vorgriffsstundenregelung) sowie Abgänge vom Schuljahr 2004/05 bis 2009/10 nach Schularten
(einschl. Schulkindergärten und Abendschulen)

	Grund- und Hauptschule (einschl. Schulkindergärten)	Sonderschule	Realschule (bis 2003/04 einschl. Abendrealschule) ¹⁾	Gymnasium (einschl. Abendgymnasium)	Gesamtschule	Berufsbildende Schulen	insgesamt*
Schuljahr	Lehrer bedarf insg.	Lehrer bedarf insg.	Lehrer bedarf insg.	Lehrer bedarf insg.	Lehrer bedarf insg.	Lehrer bedarf insg.	Lehrer bedarf insg.
	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf	jährl. ent- stehender Mehr- bedarf
	am Ende des vorherigen Schuljahres	am Ende des vorherigen Schuljahres	am Ende des vorherigen Schuljahres	am Ende des vorherigen Schuljahres	am Ende des vorherigen Schuljahres	am Ende des vorherigen Schuljahres	am Ende des vorherigen Schuljahres
2004/05	7.718	2.175	3.458	4.546	1.177	3.365	22.439
2005/06	7.841	2.177	3.449	4.573	1.194	3.469	22.704
2006/07	7.768	2.178	3.428	4.582	1.214	3.549	22.718
2007/08	7.673	2.181	3.469	4.562	1.231	3.617	22.730
2008/09	7.563	2.172	3.458	4.658	1.273	3.712	22.836
2009/10	7.724	2.205	3.509	4.621	1.307	3.772	23.137
	-34	14	18	62	23	103	187
	123	2	-9	27	17	104	265
	-73	1	-21	9	31	80	14
	-95	3	41	-20	17	68	12
	-110	-9	-11	96	42	95	106
	161	33	51	-37	34	60	301
	296	61	130	143	34	131	795

in VZLE

¹⁾ ab 2004/05 Auslaufen der Abendrealschule

* Differenzen zwischen Gesamtzahl und Summe der Teilzahlen entstehen durch unabhängige Rundungen